

Ressort: Vermischtes

Wetter: Regen im Nordwesten und Süden

Offenbach, 14.11.2013, 12:00 Uhr

GDN - Heute Nachmittag fällt im Nordwesten etwas Regen, in Hochlagen des Berglands Schneeregen und Schnee. Auch im Süden kommen dichte Wolken mit Regen auf, der im höheren Bergland als Schnee fällt, wie der Deutsche Wetterdienst mitteilte.

Teils trüb, teils freundlich und trocken bleibt es im Nordosten. Es werden Tageshöchsttemperaturen zwischen 5 und 9 Grad, im zähen Nebel nur um 2 Grad erwartet. Der Wind aus südlichen Richtungen weht schwach bis mäßig, an der Nordsee und in den Hochlagen des Berglandes auch stark. In der Nacht zum Freitag fällt im Westen und Süden weiterhin zeitweise Regen, im Bergland teils Schnee. Dabei liegt die Schneefallgrenze bei etwa 500 Metern. Wahrscheinlich bleibt es nur im Nordosten und in den mittleren Regionen weitgehend trocken. Dort breiten sich wieder Nebel- und Hochnebfelder aus. Die Temperatur geht auf Werte zwischen 5 und 1 Grad zurück, im Bergland und bei klarem Himmel gibt es leichten Frost. Der Wind lässt nach und weht meist aus westlichen Richtungen, im Osten Deutschlands aus Süd bis Ost. Am Freitag dominiert zunächst noch starke Bewölkung und vor allem im Süden Deutschlands fällt gebietsweise etwas Regen, im Bergland oberhalb etwa 600 Meter Schnee. Im Tagesverlauf ziehen sich die Regen- und Schneefälle weiter nach Süden zurück. An den Alpen kann es bis zum Abend noch etwas schneien. In den anderen Gebieten wird es freundlicher, von Nordosten her können die Wolken auflockern, teils kann es auch aufheitern. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 4 und 9 Grad, ganz im Nordwesten um 10 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig, im höheren Bergland anfangs frisch bis stark aus und kommt aus unterschiedlichen Richtungen. In der Nacht zum Samstag ist es teils hochnebelartig bewölkt, vor allem in der Mitte teils klar. Gebietsweise entsteht Nebel. An den Alpen kann es noch ein wenig schneien. Es sind Tiefsttemperaturen zwischen plus 4 und 0 Grad, in höheren Berglagen und am Alpenrand sowie bei längerem Aufklaren um -2 Grad zu erwarten. Der Wind weht schwach, an den Küsten frisch aus unterschiedlichen Richtungen. Am Samstag halten sich Nebel und Hochnebel vor allem im Süden und Norden teils den ganzen Tag. Lediglich über der Mitte Deutschlands kann sich die Sonne im Tagesverlauf durchsetzen. Es bleibt trocken. Am Nachmittag bewegen sich die Temperaturen zwischen 5 und 9 Grad, in Gebieten mit zähem Nebel bei Werten um 3 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig, an den Küsten frisch aus unterschiedlichen Richtungen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-25121/wetter-regen-im-nordwesten-und-sueden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com
www.gna24.com